

**MARKUS LIEST DIE SCHRIFTEN –  
JER 7 ALS INTERTEXTUELLER SCHLÜSSEL ZUR  
CHRISTOLOGIE UND ZUM SCHRIFTVERSTÄNDNIS DER  
MARKINISCHEN TEMPELAKTION JESU**

**MICHAEL SOMMER**

**Abstract.** The purpose of this paper is to show that the temple complex in the gospel of Mark (Mk 11-12) can be read as a narrative unit that seeks an intertextual dialogue with Jeremiah's temple discourse (Jer 7). At several points Mark has woven reminiscences of Jer 7 into Mk 11-12. Three of the theological statements of the temple complex become a deeper meaning when readers think of Jeremiah's temple speech while reading Mark's narrative.

**Keywords:** Jer 7, temple, cult, intertextuality, opponents, Christology.

### **1. Einführung**

Markus liest die Schriften: Schon in den ersten Zeilen des Evangeliums verdeutlicht Markus, dass die theologischen und literarischen Profile der prophetischen Literatur ein Schlüssel seiner Jesuserzählung sind. Leserinnen und Leser des Evangeliums werden gezielt angeleitet, die markinische Erzählung mit den theologischen Meistererzählungen Israels zu vernetzen und die Geschichte über Jesus von Nazareth, den Markus als den Christus vorstellt, als einen Dialog mit den Messiaserwartungen Jesajas, Maleachis, Zacharias und Jeremias zu verstehen. Markus verwendet in den ersten Versen nicht nur Ausdrücke, deren Tiefenschärfe nur vor dem Hintergrund von Israels Traditionen verstanden werden können (Evangelium; Christus; [Sohn Gottes] Mk 1,1). Er zitiert darüber hinaus in Mk 1,2-3 aus Jesaja und Maleachi und platziert dadurch seinen Jesusnarrativ in das Licht der prophetischen Verheißungen.

Dass das Markusevangelium intertextuell gelesen werden will, wird in der gegenwärtigen Forschung zu Markus nicht angezweifelt. Doch mehr als das fasziniert die Technik, mit der Markus Intertexte mit seinem Narrativ verknüpft. Sie gibt nicht zuletzt Anlass, Markus nicht nur als eine Sammlung von Perikopen zu sehen, sondern lässt vermuten, dass sich in der Ganzschrift mehr als nur kunstvoll angelegte, textimmanente Erzähllinien finden. Wichtige Erzählaussagen konstruiert Markus vielmehr dadurch, dass er auf einen